



Seminar zum Öffentlichen Recht

Im **Wintersemester 2022/2023** werde ich ein Seminar im Öffentlichen Recht anbieten. Dieses befasst sich mit aktuellen Themen des allgemeinen Verwaltungsrechts, dem Polizei- und Ordnungsrecht sowie der Digitalisierung der Verwaltung und dem Klimaschutz. Das Seminar wird als **Blockveranstaltung voraussichtlich Mitte Januar 2023** stattfinden. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben. Als **Themen** sind vorgesehen:

- Die Bekanntgabe von Verwaltungsakten
- Besonderheiten der abstrakten Normenkontrolle
- Die Nutzungspflicht elektronischer Übermittlungswege nach § 55d VwGO
- Die drohende Gefahr im Polizeirecht
- Möglichkeiten der Polizei- und Ordnungsbehörden zur Gefahrenabwehr im Internet
- Rechtliche Beurteilung von Aufnahmen von Polizeieinsätzen
- Ordnungsbehördliche Befugnisse bei „Protest-Spaziergängen“
- Versammlungsrechtliche Zulässigkeit von Protestcamps/Versammlungen auf Bundesautobahnen
- Soldaten auf Tinder – eine rechtliche Würdigung
- Die straßenrechtliche Zulässigkeit von E-Scootern
- Neue Entwicklungen im BauGB durch das Baulandmobilisierungsgesetz
- Die Zulässigkeit von E-Auto Ladestationen im allgemeinen Wohngebiet
- Die baurechtliche Zulässigkeit von Datteln IV
- Die Neuregelungen des LNGG unter Klima- und Umweltschutzgesichtspunkten/
Beschleunigung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens: Reformversuche im Bereich der VwGO
- Gesetzliche Neuregelungen zum Erscheinungsbild von Beamten

Interessierte können gerne **weitere** Themenvorschläge unterbreiten. Zu Semesterbeginn wird eine **Vorbesprechung** des Seminars angeboten werden.

Anforderungen an die Seminarteilnehmer/-innen: Über das jeweilige Thema ist ein ca. 30-minütiges Referat zu halten mit anschließender Diskussion. Die Seminararbeit darf 25 DIN A4-Seiten nicht überschreiten und muss wissenschaftlichen Anforderungen genügen. Außerdem sind die auf der Lehrstuhlhomepage unter dem Titel „**Hinweise für die Anfertigung von Seminar- und Hausarbeiten**“ zusammengestellten Vorgaben einzuhalten. Die Seminararbeit ist in doppelter Ausfertigung spätestens eine Woche vor dem Referatstermin abzugeben. Für die Teilnehmer/-innen der Veranstaltung ist ein Handout mit einer Zusammenfassung der wichtigsten Aussagen zu erstellen.

Anmeldung nur per E-Mail an: kerstin.wrobel@uni-saarland.de. Weitere Informationen können Sie ebenfalls bei Frau Wrobel erhalten.